

BERNHARD GROSSFELD

Rechtsvergleichung

Westdeutscher Verlag

Inhalt

I.	Einleitung	9
II.	Annäherung	10
III.	Europa	11
	1. Gesetzgebung	11
	2. Auslegung / Angleichung	13
IV.	Mitgliedstaaten	14
	1. Insolvenzrecht	14
	2. Internationales Privatrecht	15
	3. Unternehmensrecht	15
	4. Internationales Unternehmensrecht	17
V.	Internationale Standards	18
VI.	Sprache	20
	1. Vertragssprache	20
	2. Falsche Freunde	21
	3. Stellung	22
VII.	Wende	22
	1. Neugier	22
	2. Vertrauensbrücken	23
	3. Globales Bilanzrecht	24
VIII.	Europäische Identität	24
	1. Kulturhintergrund	24
	2. Schriftschranken	25
	3. Zeichenwechsel	26
	4. Wege der Begegnung	26
IX.	Vereinigte Staaten von Amerika	28
	1. Atlantik	28
	2. Recht und Wirklichkeit	28
	3. Kulturschock	30

X.	Japan	30
	1. Brücken	30
	2. Inselkultur	31
	3. Sozialkontrolle	31
XI.	China	32
XII.	Ordnung	32
XIII.	Grenzen	33
	1. Zweifel an Texten	33
	2. Verfahren	34
	3. Durchsetzung	35
	4. Sprachverlust	36
XIV.	Hürde Sprache	37
	1. Erkenntnismittel	37
	2. Wortzentrismus	38
	3. Über Sprache hinaus	39
XV.	Schrift	40
	1. Schlüsseltechnik	40
	2. Übersetzen	41
	3. Hintergründe	41
	4. Vor-„Schrift“	42
	5. Abgrenzung	43
XVI.	Rechtsvergleichende Zeichenkunde	44
	1. Ansatz	44
	2. Mit Händen und Füßen	45
XVII.	Religion	46
	1. Urbilder	46
	2. „Mathe“-Gott	47
	3. Deus Geometra, Mos Geometricus	49
	4. Asien	50
	5. Unsichtbare Hand	51
XVIII.	Verborgene Muster	52
	1. Gruppenbindung	52
	2. Geldströme	53
XIX.	Erweiterung	54
	1. „Funktion“	54
	2. Umwelt	54

3. Anthropologie	56
4. Münster	56
5. Universalien	57
XX. Brückenbau	58
1. Demut	58
2. Eile mit Weile	60
3. Träume	61
4. Schauen	62
5. Distanz	63
XXI. Jurisprudenz/Rechtsklugheit	64
1. Einfühlung	64
2. Abenteuer	65
XXII. Schluss	66
Nachwort	67